Institut für Allgemeinmedizin

Projekttitel	**HAFO.NRW – Hausärztliches Forschungspraxennetz NRW Standort Düsseldorf**
Forschungsbereich	Forschungsinfrastruktur
Studientyp, Design	Stichworte: Versorgungsforschung, klinische Forschung, Rekrutierung, Setting Hausarztpraxis, Forschung im niedergelassenen Bereich, Prävalenzen, Strukturen
Projektbeschreibung	**Projekt:** Das Institut für Allgemeinmedizin (ifam) ist Teil des Verbundprojekts HAFO.NRW zum Aufbau eines Netzwerks allgemeinmedizinischer Forschungspraxen in Nordrhein-Westfalen (www.hafo.nrw). In diesem Verbund sind 9 Institute bzw. Lehrstühle für Allgemeinmedizin in NRW beteiligt (Düsseldorf, Bochum, Bielefeld, Aachen, Bonn, Köln, Essen, Münster und Witten/Herdecke), wobei die Verbundleitung in Essen angesiedelt ist. Ziel des Projekts HAFO.NRW ist der nachhaltige Aufbau eines hausärztlichen Forschungspraxennetzes in Nordrhein-Westfalen (NRW), in dem Ärzt*innen und Medizinische Fachangestellte für Versorgungs- und epidemiologische Forschung trainiert werden, ein Teil davon zusätzlich für klinische Forschung (u.a. Medikamentenstudien). Forschung in NRW ist relevant für Deutschland mit großer internationaler Vergleichbarkeit: Hier leben 22% der deutschen Bevölkerung und praktizieren 21% der Hausärzte bundesweit. Zentrum von NRW ist das polyzentrische Ballungsgebiet Rhein-Ruhr, eine einzigartige Struktur für Deutschland und eine der 40 größten Metropolregionen der Welt. An den Rändern NRWs finden sich dünner besiedelte Regionen wie Münsterland, Niederrhein, Eifel und Sauerland. Für die ärztliche Versorgung bestehen einige Besonderheiten, wie zum Beispiel das Nebeneinander von arm und reich, von städtischen und ländlichen Regionen, eine stark interkulturell geprägte Bevölkerung, ein hoher Anteil an Menschen in unsicheren wirtschaftlichen Verhältnissen sowie eine hohe Anzahl Patienten pro Hausarzt/Hausärztin. Etwa 90 % der medizinischen Versorgung findet im niedergelassenen Bereich statt, davon ein Großteil in Hausarztpraxen. Der nachhaltige Aufbau des Forschungspraxen-netzes wird solide Forschung mit hoher methodischer Qualität in diesem wichtigen Sektor möglich machen, so dass die Forschung in der Allgemeinmedizin gestärkt wird. HAFO.NRW ist ebenso Teil des deutschlandweiten Netzes DEGAM-ForNet. Hier arbeiten insgesamt 6 Netze aus Deutschland zusammen, um den bundesweiten Aufbau einer nachhaltigen Forschungsinfrastruktur in der hausärztlichen Primärversorgung voranzubringen (www.degam.de/desam-fornet). **Ziel:** Ziel des Forschungsverbundes der 9 Institute bzw. Lehrstühle für Allgemeinmedizin in NRW ist es, durch den Aufbau eines NRW-weiten, hausärztlichen Forschungspraxen-netzes eine nachhaltige Infrastruktur zur Durchführung von Versorgungsforschungs-, epidemiologischen und vor allem auch klinischen Studien im Setting Hausarztpraxis zu schaffen. Durch das Schaffen nachhaltiger Voraussetzungen zur Umsetzung von Forschungsprojekten mit hoher methodischer Qualität soll die Forschung in der Allgemeinmedizin so langfristig und nachhaltig gestärkt werden.

	Im Einzelnen hat das Vorhaben folgende technische und wissenschaftliche Arbeitsziele: - Rekrutierung von Hausarztpraxen für das Netzwerk - Qualifizierung der rekrutierten Hausarztpraxen zu Forschungspraxen - Nachhaltige universitäre Anbindung der Praxen durch aktive Netzwerkpflege - Durchführung regelmäßiger Fortbildungsveranstaltungen für MFA und Hausärzte*innen - Patientenbeteiligung durch Aufbau einer generischen Patientengruppe - Aufbau einer informationstechnischen Infrastruktur - Pilotierung des Netzwerks in einer klinischen Studie - Erarbeitung eines Konzepts für das Weiterbestehen des Netzwerks auch nach Ende der Förderphase In allen neun Standorten wurden zahlreiche Hausarztpraxen rekrutiert. Ärzt:innen und MFA wurden durch GCP-Kurse, einem online E-Learning sowie bei Netztreffen und MFA-Forum geschult. Im Rahmen der Förderung wurde von allen Standorten 2023/2024 die Pilotstudie KOPA durchgeführt (OSF Registrierung: https://osf.io/txwer). Die neun Universitätsstandorte, verbunden im Westdeutschen Zentrum für Allgemeinmedizin (WZA), werden das Forschungspraxennetz HAFO.NRW weiterführen und so die Forschung in der Allgemeinmedizin vorantreiben.
Projektleitung	Univ.-Prof. Dr. med. Stefan Wilm Univ.-Prof. Dr. Daniel Kotz
Ansprechpartner / Kontakt	Dr. Dr. med. Gabriele Franken, gabriele.franken@med.uni-duesseldorf.de Dr. med. Elisabeth Gummersbach, elisabeth.gummersbach@med.uni-duesseldorf.de Univ.-Prof. Dr. Daniel Kotz, daniel.kotz@med.uni-duesseldorf.de
Projektlaufzeit	01.02.2020 bis 31.01.2025 Verlängerung bis 31.12.2025
	Projektstatus: abgeschlossen
Projektfinanzierung / -förderung	Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF)
Ethikvotum	19. November 2020; modifiziert 29.01.2022
Publikationen	Kotz D, Klosterhalfen S, on behalf of the North Rhine-Westphalian General Practice Research Network (NRW-GPRN; www.hafo.nrw). Effectiveness of brief general practitioner advice and reimbursement of pharmacotherapy for smoking cessation in primary care patients: a pilot cluster-randomised controlled trial within the North Rhine-Westphalian General Practice Research Network HAFO.NRW (KOPA-HAFO) [accessed 18 July 2023 at: https://doi.org/10.17605/OSF.IO/TXWER]. OSF Registrierung 2023 Handreichung zur aktiven Beteiligung von Patient:innen, Bürger:innen, Hausärzt:innen und Medizinischen Fachangestellten an der allgemeinmedizinischen Forschung Kersting C et al., (doi 10.21248/gups.87496).
Aktualisiert	20.01.2026 Franken